Anlage

zu vorstehender Anordnung Nr 10

Volkseigene Hersteller von Erzeugnissen aus dem Geltungsbereich der PAO-Nr.	Aufnahme der Bestände an				
	Grundmaterial aus dem Geltungsbereich der PAO-Nr.	Hilfsmaterial aus dem Geltungsbereich der PAO-Nr.	unvollendeter Produktion, für Erzeugnisse aus dem Geltungsbereich der PAO-Nr.	Fertigerzeugnissen aus dem Geltungsbereich der PAO-Nr.	Handelsware aus dem Geltungsbereich der PAO-Nr. r
3033 3034 3035 3036 3037 3038 3039 3040 3041 3042 3043 3045 3046	3033 bis 3046[1])	3033 bis 3046[1])	3033 3034 3035 3036 3037 3038 3039 3040 3041 3042 3043 3045 3046	3033 3034 3035 3036 3037 3038 3039 3040 3041 3042 3043 3045 3046	3033 bis 3046[1])
Volkseigene Abnehmerbetriebe von Erzeugnissen aus dem Geltungsbereich der PAO-Nr.	Grundmaterial aus dem Geltungsbereich der PAO-Nr.	Hilfsmaterial aus dem Geltungsbereich der PAO-Nr.	unvollendeter Produktion, in der Erzeugnisse aus dem Geltungsbereich der PAO-Nr. enthalten sind	Fertigerzeugnisse, in denen Erzeugnisse aus dem Geltungsbereich der PAO-Nr. enthalten sind	Handelsware aus dem Geltungsbereich der PAO-Nr.
3033 bis 3046[1])[2])	3033 bis 3046')	3033 bis 3046[1]) .	3033 bis 3046[1])	3033 bis 3046')	3033 bis 3046')
Volkseigene Handelsbetriebe, die Erzeugnisse aus dem Geltungsbereich der PAO-Nr. handeln					Handelsware aus dem Geltungsbereich der PAO-Nr.
3033 bis 3046					3033 bis 3046[1])

Anmerkungen: <) Außer PAO-Nr. 3044 — Chemikalien für den Einzelhandel.

[2])a. Die volkseigenen Betriebe der textilverarbeitenden Industrie haben die Bestände an Chemiefaserstoffen (PAO-Nr. 3039) nicht aufzunehmen.

b. Die volkseigenen Betriebe der textilfremden Industrie haben die Bestände an Chemiefaserstoffen (PAO Nr. 3039) nur dann aufzunehmen, wenn gemäß der Anordnung vom 25. Mai 1964 über die Zu- und Abführung von Preisdifferenzen für Chemiefaserstoffe, Naturseide und Flockenbast für textilfremde Erzeugnisse eine Befreiung von der Regulierung der Preisdifferenzen vorgesehen ist.